



Am Department für Bautechnik und Naturgefahren, Institut für Angewandte Geologie kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 104)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.01.2017, befristet bis 31.12.2017
(mit Option auf unbefristete Verlängerung)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.590,70 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- ❖ Forschung im Bereich der Ingenieurgeologie (z.B. Massenbewegungen, Gesteins- und Gebirgscharakterisierung, Geothermie, Setzungen)
- ❖ Abhaltung von Lehrveranstaltungen gemäß der Erfordernisse der entsprechenden Curricula
- ❖ Mitbetreuung und Unterstützung des mineralogischen Labors
- ❖ Einwerbung von Drittmittelprojekten
- ❖ Vortrags- und Publikationstätigkeit
- ❖ Betreuung/Mitbetreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen
- ❖ Aktive Beteiligung an der Organisation und Verwaltung des Instituts für Angewandte Geologie

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Doktorat
- ❖ Abgeschlossenes Diplomstudium in Erdwissenschaften, bevorzugt in der Ingenieurgeologie
- ❖ Sehr gute Kenntnisse und Forschungsschwerpunkte im Bereich der Ingenieurgeologie (z.B. Massenbewegungen, Gesteins- und Gebirgscharakterisierung, Geothermie, Setzungen)
- ❖ Interesse und Bereitschaft neue innovative Methoden im Hinblick auf ingenieurgeologische Fragestellungen zu erlernen (z.B. Labor- und in situ Versuche, numerische Modellierungsmethoden, Laserscanning, Fotogrammetrie)
- ❖ Lehrerfahrung im Fachgebiet Geologie
- ❖ Erfahrung in der erfolgreichen Einwerbung von Drittmittelprojekten
- ❖ Einbindung in nationale und internationale Forschungsnetzwerke

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ❖ Kommunikative Kompetenz, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein
- ❖ Hervorragende schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- ❖ Fähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im alpinen Gelände
- ❖ Fortbildungsfreudigkeit

Erscheinungstermin: 09.09.2016
Bewerbungsfrist: 30.11.2016

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 104**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at